

Das BVL hat die Notfallzulassung nach Artikel 53 der Verordnung (EG) Nr. 1107/2009 erteilt für das Pflanzenschutzmittel Exigon. Es handelt sich um ein wasserdispergierbares Pulver (WP) mit dem Wirkstoff *Beauveria bassiana*, Stamm BOV1, und ist für den Einsatz im Grünland zugelassen für den Zeitraum vom 4. März bis zum 1. Juli 2022.

Exigon darf beim Überschreiten der Behandlungsschwellen und erwartetem Starkbefall eingesetzt werden gegen die Engerlinge von Feldmaikäfer, Junikäfer und Gartenlaubkäfer. Die Anwendung erfolgt umbruchlos mit Cultantchnik bzw. Säschlitztechnik in Wiesen und Weiden, Rasen und Sportflächen. Alternativ dazu kann es nach Umbruch auf unbewachsenen Boden gespritzt werden, es folgt die direkte Einarbeitung und Neuansaat.

EXIGON® Produktprofil

Wirkstoff	<i>Beauveria bassiana</i> , BOV1
Kultur	Grünland
Indikationen	Maikäfer (<i>Melolontha melolontha</i>) Junikäfer (<i>Amphimallon solstitiale</i>) Gartenlaubkäfer (<i>Phyllopertha horticola</i>)
Anwendung	Umbruchlos als Suspension mittels Cultantchnik Nach Umbruch: Ausbringung mit driftreduzierten Düsen + niedrig eingestelltem Spritzbalken nach mechanischer Bodenbearbeitung
Aufwandmenge	3 kg/ha, 300 – 500 l/ha
Wirkungsweise	Entomopathogener Pilz – Hyphen durchdringen Wirt
Formulierung	WP (Wasserdispergierbares Pulver)
Konzentration	$1,5 \times 10^8$ CFU/g
Lagerung	24 Monate unter gekühlten Bedingungen (4°-8°C)
Packungsgröße	3 kg
Bienenaufgabe	Sicher für alle Nützlinge und Bestäuber, insbesondere Bienen



Ausreichend Bodenfeuchte, pH-Wert (5-7) im Boden und Temperatur unterstützen die Wirksamkeit



Quelle: Kwizda Agro